



Fastmute © **SONIC BIKE**

Navi-Anbindung für's Motorrad

Bedienungsanleitung





Anleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig lesen, Anweisungen beachten und Anleitung griffbereit aufbewahren!

1. Gewährleistung und Haftung:

ge-tectronic gewährleistet, dass das Produkt unter normalem Gebrauch und Service frei von Material- u. Fertigungsdefekten ist. Die Gewährleistung beträgt 2 Jahre ab Rechnungsdatum. Eine Gewährleistung ist ausgeschlossen bei unsachgemäßem Umgang mit dem Produkt. Dazu gehört unter anderem die falsche Handhabung bei Lagerung, Anschluss/Einbau oder Betrieb. Um Garantieleistungen in Anspruch zu nehmen, wenden Sie sich bitte vorab an den Support. Es wird unter keinen Umständen Gewährleistung für Schäden, die durch den Einsatz dieses Gerätes entstehen oder entstehen könnten, übernommen. Sei es durch das Gerät selbst oder durch nicht ordnungsgemäßen Anschluss. Die Vorschriften der Fahrzeughersteller zur Verdrahtung und Montage sind unbedingt einzuhalten. Etwaige Schäden oder Montagekosten jeglicher Art sind nicht Gegenstand der Gewährleistung.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

mit dem ge-tectronic FastMute *SONIC BIKE* haben Sie eine gute Wahl getroffen. ge-tectronic ist stets bemüht seinen Kunden ausgereifte und zuverlässige Produkte zu liefern. Daher wird jedes Gerät einer umfangreichen Funktionsprüfung unterzogen. Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und hoffen, dass unser Produkt die von Ihnen gestellten Erwartungen bestens erfüllt. Sollten Sie trotzdem einmal Probleme mit einem unserer Produkte haben, so wenden Sie sich bitte umgehend an den Support.

Inhalt

1.	Gewährleistung und Haftung	Seite 2
2.	Sicherheitshinweise	Seite 2
3.	Leistungsmerkmale	Seite 2
4.	Allgemeine Beschreibung	Seite 3
5.	Anschluss	Seite 3
6.	Betrieb und Bedienung	Seite 3 - 4
7.	Anschlussplan	Seite 4
8.	Technische Daten	Seite 4
9.	Konformitätserklärung	Seite 4

2. Sicherheitshinweise



Anleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig lesen, Anweisungen beachten und Anleitung griffbereit aufbewahren! Somit vermeiden Sie Schäden am Produkt, dem Fahrzeug oder an Audiogeräten.

- Achten Sie darauf dass die alle Stecker vollständig eingesteckt
- Setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonneneinstrahlung aus
- Beachten Sie unter allen Umständen die Straßenverkehrsordnung

3. Leistungsmerkmale

- **Audioverstärker** für den Anschluss an mobilen Geräten mit Kopfhörerbuchse (z.B. mobile Navigation)
- **entstörte Audioeingänge** mit steckbaren Anschluss (Klinke 3,5mm)
- **NF-Leistungsverstärker** mit 1 Watt (DIN45500) Leistung zum Betrieb an Helmlautsprecher oder Kopfhörer (min.4 Ohm)
- **Spannungsanschluss** über miniUSB Ladekabel
- **einstellbare Ansprechschwelle** zur Anpassung an die Audioquelle und Unterdrückung von Störungen
- **DVC (Digital Volume Control)** elektronisch Lautstärkeinstellung über Drucktasten

4. Allgemeine Beschreibung

a. Funktionsweise

FastMute **SONIC BIKE** ermöglicht den Anschluss eines Navigationssystems (PNA, PDA, PPC u.a.), an Helmlautsprecher oder Kopfhörer. Das Audiosignal wird verstärkt um eine ausreichende Lautstärke für die Verwendung am Motorrad zu gewährleisten. Am Audioausgang können wahlweise Helmlautsprecher (min. 4 Ohm) oder gängige Kopfhörer (z.B. 36 Ohm) verwendet werden.

b. Spannungsversorgung

Die Spannungsversorgung erfolgt über das miniUSB-Ladekabel des Navigationsgerätes. FastMute **SONIC BIKE** wird direkt mit dem Ladekabel verbunden. Das Navigationsgerät kann über das beiliegende USB-Kabel am Spannungsausgang von FastMute **SONIC BIKE** angeschlossen werden.

c. VOX-Steuerung

Die integrierte VOX-Steuerung (Voice Operated eXchange) **verhindert Störgeräusche** zwischen den Audiowiedergaben. Der Audioverstärker wird erst aktiviert, wenn ein **eingehendes Audiosignal** erkannt wird. Nach der Audiowiedergabe wird der Verstärker **stumm geschaltet**. Somit treten keine unangenehmen Störgeräusche am Helmlautsprecher auf. Die **Ansprechschwelle** kann individuell eingestellt werden.

d. Wiedergabelautstärke variabel einstellbar

FastMute **SONIC BIKE** bietet **zwei Möglichkeiten** die Lautstärke einzustellen. Über einen Drehregler wird die Grundeinstellung vorgenommen. Zwei **große Drucktasten** ermöglichen die variable Anpassung der Lautstärke. Die Tasten sind so ausgelegt, dass eine einfache **Bedienung mit Motorradhandschuhen** möglich ist.

5. Anschluss

a. Spannung

Schließen Sie das miniUSB-Ladekabel (Zigarettenanzünder-Ladekabel) am **Spannungseingang** von FastMute **SONIC BIKE** an.

Das beiliegende miniUSB-Kabel verbindet den **Spannungsausgang** von FastMute **SONIC BIKE** mit dem mobilen Gerät (z.B. Navigation).

Das beiliegende miniUSB-Kabel verfügt über **zwei unterschiedlich gewinkelte Stecker** (rechts oder links gewinkelt).

Typ:

„miniUSB-Kabel“

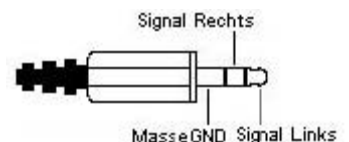
Das beiliegende miniUSB-Kabel verfügt über **zwei unterschiedlich gewinkelte Stecker** (rechts und links gewinkelt).

Je nach Anordnung der Ladebuchse am Navi können Sie den Stecker verwenden der optisch am besten passt.

b. Audio-Anschluss

Verbinden Sie FastMute **SONIC BIKE** mit dem Audioausgang des mobilen Gerätes (Kopfhöreranschluss). Verwenden Sie dazu ein **Stereo-Klinkenkabel** mit 3,5mm Steckern (z.B. Artikel 1001-30).

Achtung: nur 3pol. Stereo-Klinkenstecker verwenden (siehe Bild rechts).



Der Audioausgang von FastMute **SONIC BIKE** ist ebenfalls mit einem Klinkenanschluss 3,5mm ausgestattet. Sie können am Audioausgang sämtliche Helmlautsprecher sowie alle gängige Kopfhörer anschließen.

6. Betrieb und Bedienung



Achtung: Beachten Sie die aktuelle Gesetzeslage zur Bedienung von Mobiltelefonen während der Fahrt.

Nachdem Sie FastMute **SONIC BIKE** wie beschrieben angeschlossen haben, können Sie mit dem Test der Funktionen beginnen.

Anpassung der Schaltschwelle

Die Schaltung verfügt über eine **einstellbare Schaltschwelle**. Bei Auslieferung ist die maximale Empfindlichkeit eingestellt. Wird FastMute **SONIC BIKE** ohne definiertes Audiosignal aktiviert, kann die Schaltschwelle geändert werden. Die Lautstärke der Audioquelle sollte dabei auf ca. **70-80%** gestellt werden. An der unteren Seite

des Gehäuses befindet sich der Regler „Offset“ für die Schaltschwelle. Verändern sie die Einstellung soweit nach (nach rechts drehen), bis das Gerät nicht mehr undefiniert aktiviert wird.

Sollte die Wiedergabe über FastMute **SONIC BIKE** trotz Audiosignal unterbrochen werden, muss der Schwellwert reduziert werden (nach links drehen), bzw. die Lautstärke der Audioquelle erhöht werden.

Lautstärke Einstellung

Da die Ausgangspegel der mobilen Geräte sehr unterschiedlich sind, kann mittels Drehregler die Lautstärke voreingestellt werden. Verwenden Sie dazu den Regler „Volume“ an der Unterseite der Box.

Um die Lautstärke während der Fahrt anpassen zu können, verfügt FastMute **SONIC BIKE** über zwei große **Drucktasten** „Plus/Minus“, auf der Oberseite des Gehäuses. Diese Tasten sind für die Bedienung mit **Motorradhandschuhen** geeignet. Sie brauchen somit die Lautstärke nicht mehr im Menü des Navis ändern.

7. Anschlussplan



8. Technische Daten

- Betriebsspannung: 5 V/DC über miniUSB-Ladekabel
- Ausgangsleistung: 1W Sinusleistung (DIN45500)
- Impedanzgrenzen am Audioausgang: 4 - 40 Ohm
- Temperaturbereich: -35°C bis +85°C
- geschützt gegen EMV Störungen bis +/-300V
- NF-Verstärker gegen Kurzschluss und Übertemperatur geschützt
- Galvanisch getrennte Audioeingänge
- Abmessungen: 63x60x22mm
- RoHs Konform

9. Konformitätserklärung

Die Firma ge-tectronic, erklärt in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt:

FastMute **SONIC BIKE** auf das sich die Erklärung bezieht, mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt.



EMV: Störaussendung EN 61000-6-3:2002

Störfestigkeit EN 61000-6-1:2001

Gerätesicherheit: EN 60335-1:2002

Gemäß den Bestimmungen der Richtlinien:

89/336/EWG
73/23/EWG

EMV-Richtlinie
Niederspannungsrichtlinie

Copyright Hinweis:

Marken- und Produktnamen fremder Hersteller unterliegen dem Urheberrecht der jeweiligen Firmen.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage(n), sowie die weitere Verwertung und Mitteilung des Inhalts sind ohne unsere vorherige schriftliche Genehmigung nicht gestattet. Zuwiderhandlung verpflichtet zu Schadensersatz.

Alle Rechte und Änderungen vorbehalten. Irrtum sowie technische Änderung vorbehalten.